

Erscheint täglich
früh 6½ Uhr.
Redaktion und Expedition
Johannstraße 55.

Sprechstunden der Redaktion:
Montags 10—12 Uhr.
Dienstags 5—6 Uhr.

Der für Leipzig erhaltene Abonnement wird so
zu Rechnung nicht verhängt.

Mitnahme der für die nächstfolgende
Nummer bestimmten Anzeige an
Wochentagen bis 2 Uhr Nachmittags,
an Sonn- und Feiertagen bis 6 Uhr.

Zu den Abfertigungen siehe Anzeige:
Cito Klasse, Universitätsstrasse 21.
Postkasse, Universitätsstrasse 16, n.
nur bis 1½ Uhr.

Leipziger Tagblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 331.

Montag den 27. November 1882.

76. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Vermietung in der Fleischhalle am Plauen'schen Platz.

Im obigen Fleischhalle soll die wiederaufgewordene
Abteilung Nr. 20 sofort gegen einmonatliche
Kündigung.

Montabend, den 2. December ab 10,

Vormittags 11 Uhr
auf dem Rathaus, 1. Etage, Zimmer Nr. 17, an den
Weißbrotbuden anderweitig vermietet werden.

Die Vermietungs- und Versteigerungsbedingungen liegen
ebenfalls auf dem großen Saale schon vor dem Termin
zu Einsichtnahme aus.

Leipzig, den 21. November 1882.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Borbeidenauktion.

Wittmed, den 29. November a. c. sollen im Hofstredere
Gemeinde zum Vormittag 9 Uhr an
ca. 850 Baud eingeschreibt und

* 900 * preiswerte Borbeiden
unter den im Termine bestimmt zu mietenden Bedingungen
und gegen sofortige Bezahlung nach dem Buzschorde an
Ort und Stelle meistestend verfaßt werden.

Zusammenkunft am Streittheile bei Connawitz.

Leipzig, am 20. November 1882.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Das Direktorium der Wendler'schen Stiftung.

Stichbrief.

Gegen den unten beschriebenen Schlosser Ludwig Richard
Voigt aus Neudorf, welcher längst ist, ist die Untersuchungshaft
nunmehr bestellt verhängt.

Es wird erachtet, bestellten zu verhören und in das Gerichts-
Gefängnis zu Altona abzuführen.

Altona, den 22. November 1882.

Röntgen'sche Staatsanwaltschaft.

Beschreibung: Alter: 18 Jahre. Status: kein. Haare:

braun. Auge: blau und groß. Ohne Bart. Kleidung: dunkelblaue
Kittel, gräuliche Hose, brauner Kragen. Besonders
merkwürdig: Voigt hat O-Hörner.

Nichtamtlicher Theil.

Leipzig, 27. November 1882.

Allgemein wird angenommen und es ist in der Ge-
schäftswelt begrüßt, daß die am 30. November wieder
beginnende Reichstagssession sich zunächst nur auf ganz
tertiale Plenarsitzungen beschränkt, der Hauptraum nach
aber die Monate December und Januar für die Commissionen
des Reichstags einsetzt, das Abgeordnetenhaus unterdessen
freizügig. Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

In diesem Falle müssen die Abgeordneten die Sitzungen
nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete verlassen wird,
die Sitzungen zunächst fernzubleiben.

Die Abgeordneten werden die Sitzungen nicht dringend genug erwarten, werden der allgemeinen
Lebensansprache des Terrains streitig zu machen. Dazu
ist eine wichtige und vollständig vom Weiberbeginn der Sitzungen einge-
schloßt.

Es ist zu befürchten, daß diese Aussicht auf unge-
nügende Bekämpfung viele Abgeordnete ver